

Forum trifft sich

Brake. Auch im September trifft sich wieder die Arbeitsgemeinschaft „Forum Innenstadt“, um Ideen für Aktionen und Veranstaltungen zusammenzutragen und im regen Austausch zu diskutieren. Interessierte Mitglieder des Brake Tourismus und Marketing sind eingeladen, sich im Bereich des Stadtmarketings einzubringen und zu engagieren. Das nächste Zusammentreffen findet diesmal jedoch nicht turnusgemäß am ersten Montag im Monat statt, sondern auf Grund des Pferdemarktes am 13. September. Treffpunkt ist um 19.15 Uhr in der Geschäftsstelle des Brakevereins (Kaje 9), im Infopavillon. Der Brakeverein schlägt folgende Themen als Tagesordnungspunkte vor: Herbstmarkt der Landfrauen (2. Oktober), verkaufsoffener Sonntag „Herbstmarkt“ (3. Oktober) und Teilnehmerakquise für das „Forum Innenstadt“. Die Mitarbeiter des Brakevereins nehmen gern noch weitere Tagesordnungspunkte entgegen und freuen sich schon jetzt auf eine rege Teilnahme.

Frühstück bei der Advent-Gemeinde

Nordenhamm. Die Advent-Gemeinde Nordenham lädt zum Frühstücksgottesdienst ein. Es findet statt am Sonnabend, 11. September, ab 10 Uhr im evangelischen Gemeindehaus, Werstrasse 20 in Nordenham. Anmeldeschluss ist der 8. September unter der Telefonnummer 04731/ 31714 (Angela Elver) oder per Mail an angela.elver@ewetel.net sowie unter der Telefonnummer 04731/4936 (Martin Kiene). Es predigt Pastor Lorethy Starck.

Klönabend der Rüstringer

Abbehausen. Zu einem weiteren heimatkundlichen Klönabend lädt der Rüstringer Heimatbund alle interessierten Heimatfreunde nach Abbehausen ein. Im Mittelpunkt des Abends steht die alte deutsche Provinz Ostpreußen. Leo Stuhmann aus Schwei, der selber von dort stammt, wird von seiner alten Heimat erzählen und dabei auch die Geschichte und seine persönlichen Erfahrungen mit einfließen lassen. Leo Stuhmann gilt als exzellenter Kenner Ostpreußens und hat in den vergangenen Jahren bereits viele Fahrten dorthin organisiert. Im zweiten Teil des Abends wird Hans-Rudolf Mengers über eine aktuelle Forschungsarbeit der Austin State University in Texas berichten, die einen Auswanderer aus Butjadingen zum Gegenstand hat. Die Veranstaltung des Rüstringer Heimatbundes findet statt am Dienstag, 7. September, im Landhotel Butjadinger Tor in Abbehausen, Beginn 19.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Veranstaltung verschoben

Moorsee. Die Veranstaltung „Mühlenbetrieb“ an der Moorseeer Mühle findet am 10. September ab 15 Uhr statt. Dies teilt Museumsleiter Nils Meyer mit.

BRSV gestaltet Südanlage um

Modernes Bootslager an der Hinrich-Schnitger-Straße für Kanuabteilung

Der BRSV sieht in der beabsichtigten Maßnahme eine Aufwertung seines Grundstücks.

Von Thorsten Barghorn

Brake. „Wir möchten das Paddeln im Verein wieder mehr beleben“, sagt Torsten Rückoldt, Vorsitzender des Braker Ruder- und Segelvereins (BRSV). Und sein Stellvertreter Heiko Eichler pflichtet ihm bei: „Es muss wieder mehr Leben auf dieses schöne Grundstück des BRSV her.“

Nach jahrelangen Überlegungen, Planungen, Gesprächen mit dem II. Oldenburgischen Deichband, dem Landkreis Wesermarsch und der Baubehörde der Stadt Brake freut sich der Braker Ruder- und Segelverein, dass ihm jetzt eine Baugenehmigung für die Errichtung eines Bootslagergestells für die Kanuabteilung erteilt wurde.

Glücklich darüber ist auch Jan Könemann. Der Kanuwart des BRSV möchte gerne eine Jugendgruppe aufbauen. Bisher gibt es sieben Kanuten im Verein. „Wir würden schon gerne



Torsten Rückoldt (Mitte), Heiko Eichler (li.) und Jan Könemann vor dem alten Bootsschuppen. Bild: bar

eine Gruppe mit regelmäßigen Treffen und gemeinsamen Fahrten anbieten“, so Könemann. Alle Infos finden Interessierte unter www.brsv.de.

Der Weg ist jetzt frei, den bisherigen Padelbootsschuppen, der tief im Gelände liegt, abzureißen. In enger Kooperation mit dem Deichband und dem Landkreis Wesermarsch als Träger der deichrechtlichen Ausnahme genehmigung zur Er-

richtung des Bauwerks wurden die Planungen nunmehr durch die Genehmigung beendet. Auf dem Grundstück in Nähe der Harrier Kaje soll das dort vorhandene Bootshaus renoviert und mit einem überdachten Bootslagerplatz für Kanu und Ruderboote ausgestattet werden. Insgesamt können 15 Boote dort dann untergebracht werden.

Zugleich wird das Grundstück

im vorderen Bereich angehoben um damit der Deichsicherheit und dem Sturmflutschutz Rechnung zu tragen. In diesem Jahr werden die Baumaßnahmen nicht mehr beginnen, da derartige Arbeiten in der Sturmflutzeit nicht mit deichrechtlichen Erfordernissen in Einklang zu bringen sind. Allerdings werden alle notwendigen Planungen und Vorarbeiten umgehend begonnen und damit der Baubeginn im Frühjahr des kommenden Jahres vorbereitet.

Der BRSV sieht in der Maßnahme eine Aufwertung seines Grundstücks an der Hinrich-Schnitger-Straße, zumal die jetzige Situation für alle Betroffenen, aber insbesondere auch für den Sturmflutschutz, unbefriedigend war. Die Kanu-Abteilung wird mit diesem Projekt einen modernen Stützpunkt erhalten, der es wert ist, diesen Sport von Brake aus zu betreiben. Die Finanzierung des Projektes erfolgt aus Spenden der Mitglieder und Eigenmitteln des Vereines. Daneben wird der Vorstand einen Förderantrag an den Landessportbund richten.

Spende für Bühnennachwuchs

Lions-Club Brake übergibt 2.500 Euro für die Jugendarbeit

Malwettbewerb für das Plakat des Weihnachtsmärchens „Pippi Langstrumpf“ beginnt.

Von Horst Haß

Brake. Der Verkauf der Adventskalender 2009 vom Lions-Club Brake hat sich ausgezahlt. Nachdem im Laufe des Jahres schon größere Spenden an verschiedene Jugendgruppen in Brake überreicht wurden, bekam nun die Niederdeutsche Bühne Brake einen Scheck über 2.500 Euro. Präsident Axel Rahlke übergab den Scheck in Anwesenheit einiger Bühnemitglieder und der „Flautjeeper“ an Bühnenleiter Helmut Stührenberg. Helmut Stührenberg war überrascht über die Höhe der Spende und dankte dem Lions-Club für die Großzügigkeit. Dabei betonte der Bühnenleiter, dass das Geld für die Ausbildung der „Flautjeeper“



Bühnemitglieder und Flautjeeper freuen sich über die große Spende des Braker Lions-Club (re. Präsident Axel Rahlke). Bild: Haß

und der „Spökenkieker“ verwendet wird. Damit soll die Sprachausbildung „Plattdeutsch“ des Bühnennachwuchses nachhaltig gefördert werden. „Die Alten sterben langsam aus und damit auch

die plattdeutsche Mundart“, sagte Helmut Stührenberg und ergänzte: „Wir wollen mit der Sprachförderung unserer jungen Mitglieder erreichen, dass das Plattdeutsche erhalten bleibt“. Die „Flautjeeper“ be-

dankten sich mit dem Lied „Snack ma wedder platt“.

Ab sofort startet wieder der Malwettbewerb für Kinder bis 14 Jahren. Gesucht wird das schönste Bild von Pippi Langstrumpf. Mit Tuschkasten, Bunt- oder Filzstiften kann jeder seiner Fantasie freien Lauf lassen. Die Plakatentwürfe sollten mindestens DIN A4-Größe haben und müssen bis zum 15. Oktober an folgende Adresse geschickt werden: Niederdeutsche Bühne Brake e.V., Theodor-Storm-Straße 18, 26919 Brake. Eine Jury aus Mitgliedern des Bühnenvorstands bewertet die Bilder. Das schönste Bild wird das offizielle Plakat für das Weihnachtsmärchen und die Gewinnerin oder der Gewinner wird von der Bühne zum Weihnachtsmärchen eingeladen und darf natürlich auch einen Blick „hinter die Kulissen“ werfen.

Erfolgreiche Teilnahme

Stedinger Sanitäter verpassen nur knapp Sprung aufs Treppchen

Der Landeswettbewerb der Johanniter-Unfall-Hilfe fand jetzt in Salzgitter statt.

Stedingen/Salzgitter. Knapp verpasst haben die Stedinger Retter beim Landeswettbewerb der Johanniter-Unfall-Hilfe in Salzgitter den Sprung aufs Treppchen. Die beiden Mannschaften aus der südlichen Wesermarsch belegten in der Königsklasse, der Kategorie S, die Plätze vier und fünf.

Beim Landeswettbewerb der Johanniter-Unfall-Hilfe haben sich die Retter in fünf verschiedenen Kategorien gemessen.

Mit dabei waren die C-Mannschaften für die sechs- bis elfjährigen Nachwuchsretter, die B-Mannschaften mit den Zwölf- bis 15-Jährigen, die A-Mannschaften mit den Sanitätshelfern ab 16 Jahren und die Rettungshundestaffeln. In der Kategorie S traten die hauptberuflichen Rettungskräfte sowie die erfahrenen Rettungssanitäter und -assistenten an.

Insgesamt nahmen 48 Mannschaften mit rund 1.000 Teilnehmern aus 31 Ortsverbänden des Landesverbandes Niedersachsen/Bremen an den diesjährigen Meisterschaften teil.



Bei einem simulierten Unfall mussten die Stedinger Sanitäter unter den Augen eines Schiedsrichters ihr Können unter Beweis stellen. Bild: privat

Spaziergang am Strand

Nordenham. Die evangelische Gemeinde Nordenham lädt zu einer besonderen Veranstaltung ein: und zwar zu einem meditativen Strandspaziergang zu den „Perlen des Glaubens“. Bei den „Perlen des Glaubens“ handelt es sich um ein Gebetsband mit 18 Perlen. Jede Einzelne hat ihre Bedeutung. Jede steht für eine Lebensfrage, einen Gedanken, ein Gebet. Zu einem Band zusammen gefügt, können die Perlen ein Sinnbild des Lebensweges sein. Sie machen den Glauben begreifbar. Sie regen dazu an, christliche Traditionen neu zu entdecken und zu verstehen. Der Spaziergang findet statt am Sonnabend, 18. September, Treffen ist um 16 Uhr am Bahnhof (beim Ochsen). Der Weg führt über den Unionspfer bis Großensiel. An besonderen Stellen am Strand wird stehengeblieben, um kurze Impulse zu hören und den eigenen Gedanken nachzugehen. In der Jugendherberge wird Abendbrot gegessen. Um Anmeldung wird bis Sonntag, 12. September, im Kirchenbüro (Telefon 04731/21535) gebeten.

HSV-Clubtreffen

Brake. Das nächste Clubtreffen des Braker HSV-Fan-Clubs „Dolle Raute“ findet am Dienstag, 7. September, ab 19 Uhr in der Brasserie statt.

Neuer Kursus

Rodenkirchen. Die Johanniter-Unfall-Hilfe Stadland bietet am 11. und 12. September einen neuen Kursus „Erste Hilfe“ an. Der Kursus richtet sich an alle Führerscheinbewerber, Übungsleiter und alle die ihre Kenntnisse auffrischen wollen. Die Ausbildung findet in Rodenkirchen an der Molkerei-Straße 19a statt. Beginn ist jeweils um 9 Uhr. Anmeldungen werden unter der Telefonnummer 04732/921027 entgegengenommen.

Sonntagsmenü beim Singleclub

Abbehausen. Zu einem Dreigänge-Sonntagsmenü lädt der Singleclub Wesermarsch am heutigen Sonntag, 5. September, ein. Los geht es um 12.30 Uhr im Butjadinger Tor. Anmeldungen werden noch unter der Telefonnummer 04731/938805 entgegen genommen.

Shantychor tritt heute auf

Brake. Heute treffen sich die Chormitglieder vom Bootsmannkaffee um 14.45 Uhr vor Wilkens Hotel zu einem Auftritt. Anzug 1. Geige. Der letzte Auftritt vor der diesjährigen Sommerpause ist am Freitag, 10. September. Hier treffen sich die Chormitglieder um 19.30 Uhr auf dem BBZ-Parkplatz. Ebenfalls Anzug 1. Geige. Es geht in Fahrgemeinschaften zu einer Familienfeier nach Süwürden. Der erste Übungsabend für den Chor ist wieder 23. September um 19 Uhr.